



Darja Donzowa

*Verlieb dich nie  
in einen Toten*

Kriminalroman



aufbau digital

**und fuhr mit der Metro zur Arbeit. Als ich aber gegen neun wieder ans Tageslicht kam, strahlte die Sonne von einem blauen, wolkenlosen Himmel. Wie war das möglich - in weniger als einer Stunde?**

**Auf der kurzen Strecke, die ich noch zu gehen hatte, lief mir der Schweiß den Rücken hinunter.**

**Gestatten Sie, dass ich mich vorstelle: Tanja Romanowa, von Beruf Harfenistin. Ich habe**

**seinerzeit das Moskauer Konservatorium absolviert und sogar Konzerte gegeben, allerdings ohne großen Erfolg. Dann habe ich Michail Gromow, einen gutsituierten Mann, geheiratet und mehrere Jahre sinnlos zu Hause herumgesessen. Plötzlich ging es in meinem Leben jedoch drunter und drüber. Mein Mann wurde verhaftet. Es stellte sich heraus, dass er ein Betrüger, ja sogar ein Mörder war. Sein**

**nächstes Opfer sollte ich selber sein ... Ich habe natürlich sofort die Scheidung eingereicht.**

**Jetzt wohne ich bei meiner besten Freundin Katja Romanowa. Obwohl wir den gleichen Familiennamen tragen, sind wir nicht miteinander verwandt. Katja ist Chirurgin. Vor einem Jahr hat man ihr eine Stelle in den USA angeboten, wohin sie sich sofort mit ihrem ältesten Sohn Serjosha und dessen Frau Julia aufgemacht**

**hat. Ihr Jüngster, Kira, ist mit seiner ganzen Menagerie bei mir geblieben. Das sind vier Hunde, drei Katzen und die Kröte Gertrud. Genauer gesagt, auch Kira war erst in Amerika, kam mit dem Leben dort aber nicht zurecht und ist mit seinen vierbeinigen Freunden zu mir zurückgekehrt.**

**»Eins kann ich dir sagen, Tanja«, gestand er mir, als er seinen Koffer auspackte. »Dort ist es eigentlich nicht schlecht:**

**Es gibt alles, was man sich denken kann, und Mama verdient einen Haufen Geld. Aber die Leute find ich blöd. Von ›Spartak Moskau‹ haben die noch nie was gehört, Schlagball spielen sie nicht, und in der achten Klasse nehmen sie in Mathe Multiplikation und Division durch. Nix für mich! Da bleib ich lieber hier bei dir! Die Knete wird Mama schon überreichen!«**

**Ich war froh, dass wieder**